

**Der Motorroller war von einem Bekannten ausgeliehen
Rollerfahrer kann wegen einer Handverletzung nicht bremsen und stürzt bei
Ausweichmanöver**

**Duingen (wbn). Der nächste Roller-Unfall im Weserbergland! Diesmal allerdings mit
deutlich glimpflicherem Ausgang.**

Am Dienstagnachmittag, wenige Stunden nachdem in Lenne-Vorwohle ein 19-Jähriger aus Dielmissen ums Leben gekommen war, ereignete sich in Duingen erneut ein Verkehrsunfall mit einem Motorroller. Als vor ihm ein 74 Jahre alter Mann aus Duingen von der Eckhardtstraße links auf den Apotheken-Parkplatz abbiegen wollte, konnte der Rollerfahrer wegen einer Handverletzung nicht rechtzeitig bremsen, versuchte auszuweichen. Dabei stürzte er und prallte leicht gegen den Wagen des 74-Jährigen. Kurios: Der Bekannte, von dem der Roller ausgeliehen worden war, erschien am Unfallort und machte sich dann unerlaubt mit seinem Gefährt aus dem Staub.

Fortsetzung von Seite 1

Neben dem Sachschaden von 4000 Euro kommt nun einiges zusammen. Die Polizei ermittelt wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort, fahrlässiger Körperverletzung und Gefährdung des Straßenverkehrs. Außerdem werden Zeugen gesucht.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Alfeld:

„Der 74-jährige Duingen befuhr mit seinem Pkw in Duingen die Eckhardtstraße aus Weenzen kommend in Rtg. Coppengrave. In Höhe der Apotheke bog er nach links auf den dortigen Parkplatz ab. Der nachfolgende 16-jährige Duingen konnte aufgrund einer Handverletzung den von einem Bekannten geliehenden Roller nicht abbremsen, versuchte daher auszuweichen,

27. Juni 2013 - Weserbergland Nachrichten - Duingen: Der zweite Rollerunfall in wenigen Tagen

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 27. Juni 2013 um 09:58 Uhr

stürzte und prallte leicht gegen den abbiegenden Pkw. Der Rollerfahrer verletzte sich bei dem Sturz leicht. Am Pkw und am Roller entstanden Sachschäden. Der Eigentümer des Rollers, der mittlerweile ebenfalls am Unfallort eintraf, entfernte sich unerlaubt mit seinem am Unfall beteiligten Roller. Gesamtschaden ca. 4.000,--Euro. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen.“